

# Iran: UN-Sanktionen sind illegal

Teheran/Genf. Der Iran hat den jüngsten Sanktionsbeschluss des UN-Sicherheitsrats als »illegal« zurückgewiesen. Die UN-Resolution 1803 sei »ungerechtfertigt und illegal«, sagte der iranische UN-Botschafter Mohammed Chasaeye am Montag (Ortszeit) in New York. Der Vorsitzende des Auswärtigen Ausschusses im Teheraner Parlament, Allaedin Borudscherdi, sagte der iranischen Agentur Isna, für die Resolution gebe es keine »legale Grundlage«, sie widerspreche der »Logik« der Internationalen Atomenergiebehörde (IAEA) und des Atomwaffensperrvertrags.

Bei der UN-Abrüstungskonferenz in Genf schlug der iranische Außenminister Manuschehr Mottaki (Foto) am Dienstag ein allgemeines Verbot von Atomwaffen vor. »Die Zeit ist reif dafür, alle Atomwaffen zu verbieten«, sagte Mottaki. Er warf den Siegermächten des Zweiten Weltkriegs vor, sie hätten das Recht zum Besitz von Atomwaffen für sich »gepachtet«. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/101877.iran-un-sanktionen-sind-illegal.html>